

Los 409

**Auktionstitel** **Decorative Art****Datum** 27.05.2020 - 14:30:00**Vorbesichtigung** 22.05.2020 - 10:00:00 bis
25.05.2020 - 18:00:00

AUßERGEWÖHNLICHES PAAR EMAILMINIATUREN MIT ORIENTALISCHEM PAAR.

Deutschland.

Datierung: 18.Jh.

Technik: Farbiges Email auf Kupfer. Vergoldete Messingrahmung.

Beschreibung: Paar in Halbportraits, sich zugewandt in aufwendiger barocker Kleidung im orientalischen Stil mit entsprechendem Kopfschmuck. Fein verzierte Rahmung mit Zierfries und Akanthus.

Maße: Im Oval 9,5 x 6,5cm.

Zustand A bzw. B.

Provenienz:

Privatsammlung Süddeutschland.

Galt noch im 17.Jahrhundert der Orient und insbesondere das osmanische Reich als stetige Gefahr, änderte sich dies im 18.Jahrhundert grundlegend. Schnell sind Kriege und Belagerungen vergessen.

Mit der Veröffentlichung der Geschichten aus Tausendundeine Nacht durch den französischen Orientalisten Antoine Gallaud in den Jahren 1704 bis 1711, bekommt der Orient plötzlich etwas Märchenhaftes. Das Rokoko erschafft an allen Höfen Europas neue exotische Traumwelten.

Dienen asiatische Kabinette oft dem privaten Rückzug, so stellt der Orient mit seinen scheinbar uneingeschränkten Genüssen und seinem Reichtum stets etwas Repräsentatives dar.

Viele europäischer Herrscher unterhielten enge diplomatische Beziehungen zu der Hohen Pforte und türkische Gesandte hielten viel beachtet Einzug an den Höfen.

Gerne zeigen sich Herrscherpaare auf privaten Portraits in orientalischer Kleidung als Sultan und Sultanin.

Auch in Literatur und Musik hält diese Mode Einzug, so etwa mit Voltaires Zaire oder mit Mozarts Entführung aus dem Serail.

Taxe: 4.500,00 € - 5.000,00 €

